

Geographischer Verlag von H. Wagner & E. Debes in Leipzig.

Im September 1911 begann zu erscheinen:

Lieferungsausgabe der vierten, stark vermehrten und verbesserten Auflage von

Neuer Handatlas

über alle Teile der Erde

65 Haupt- und über 130 Nebenkarten auf 110 Kartenseiten, mit über 125000 geograph. Namen enthaltendem alphabet. Namenverzeichnis

VON
Ernst Debes
Dr. phil. h. c., Professor

Lieferung 1—30 à 80 Pf., Lieferung 31 mit Namenverzeichnis und Einbanddecke 1 Mark.

E. Debes' Neuer Handatlas hat sich während der 16 Jahre seines Bestehens in allen Kreisen des blickerkundenden Publikums immer mehr Geltung und Freunde zu verschaffen gewußt. Die neue Auflage erscheint in 14 **tägigen Lieferungen**, sie wird also noch vor Weihnachten 1912 komplett vorliegen.

Wir bitten ausführlichen Prospekt mit Probekarten gratis zu verlangen.
Das Lieferwerk kann durch jede Buchhandlung bezogen werden.

BIBEL-ATLAS

in 20 Haupt- und 28 Nebenkarten

VON
Dr. theol. u. phil. Hermann Guthe

Professor an der Universität Leipzig

Mit einem Verzeichnis der alten und neuen Ortsnamen.

Preis gebunden M. 12.—

Der neue Bibelatlas wird den theologischen und historischen Fachgelehrten, den Geistlichen und Religionslehrern aller Konfessionen, den theologischen Seminaren und deren Mitgliedern, den Studierenden und in weitgehendem Maße auch vielen anderen Gebildeten ein beachtenswertes und willkommenes Studien- und Nachschlagewerk sein.

Länderkunde

auf heuristischer Grundlage

VON
≡ **Oberlehrer Dr. Rich. Mahler** ≡

Zweite, gänzlich umgearbeitete Auflage von Dr. E. Hözels Übungen im Kartenlesen.

1. Heft: Die Erdteile außer Europa (VIII, 104 S.)

Preis 85 Pf.

2. Heft: Europa, ohne die germanische Meere (IV, 94 S.)

Preis 90 Pf.

Hözel, E., Übungen im Kartenlesen, 3. Heft: Das germanische Mitteleuropa (IV, 66 S.)

Preis 60 Pf.

Die zweite Ausgabe von Heft 1 und 2 erscheint als völlige Neubearbeitung und ist durch Aufnahme zahlreicher neuer Aufgaben und durch Hinzufügung ergänzender Anmerkungen so inhaltlich geworden, daß sie das Lehrbuch in der Hand der Schüler ersetzen kann.

Die „Länderkunde“ eignet sich aber auch vorzüglich für größere Wiederholungen, namentlich vor Prüfungen und kann andererseits jüngeren Lehrern, auch Seminaristen, gute Dienste leisten als praktischer Wegweiser für die Verwendung und Auswertung der Karte im Unterricht.

Herbst 1911 erschiehen:

Kartenunterlagen für geschichtliche Skizzen

mit einer Gebrauchsanweisung und einem Stationsverzeichnis zu jeder Kartenseite

VON
Dr. G. Lorenz, Oberlehrer in Barmen.

4 Hefte (zu 10 Kartenseiten) à 60 Pf. Vorläufig liegen Heft III (Neuere Zeit) und IV (Neueste Zeit) vor, denen später die Hefte I (Altertum) und II (Mittelalter) folgen sollen.

Diese Kartenunterlagen beabsichtigen dem Streben nach Selbstbeteiligung der Schüler im Geschichtsunterricht durch Anfertigung von Kartenskizzen von Wanderungen, Kriegszügen und Entdeckungsreisen entgegenzukommen und damit eine bessere Veranschaulichung und Einprägung des geschichtlichen Stoffes als durch die Benutzung fertiger Skizzen zu erreichen. Bisher fehlte es hierzu entweder an geeigneten Kartenunterlagen, oder ihre Beschaffung war, wo sie überhaupt passend vorhanden waren, für Schulzwecke zu kostspielig. Diesem Mangel wollen die von Dr. G. Lorenz herausgegebenen Hefte abhelfen. In der Auswahl ihres Inhaltes rechnen sie mit tüchtigster Beschränkung des kriegsgeschichtlichen Stoffes, für weitestgehende Bedürfnisse und für Skizzenzeitmangeln werden jedoch sämtliche Einzelkarten (bei Mindestabnahme von 10 Stück) zum Preise von 5 Pfennigen für das Blatt abgegeben.

— Ausführliche Prospekte unberechnet. —